

Presseinformation

Hannover, den 27. Januar 2020

Erdgasfeld Visbek: Gemeindevertreter informieren sich über Rückbauaktivitäten

ExxonMobil hatte Mitte November 2019 mit den Rückbauarbeiten der befestigten Flächen auf dem stillgelegten Erdgasförderplatz Visbek Z9 begonnen. Vertreter der Gemeinde Emstek besuchten nun die Baustelle nordöstlich von Emstek, um sich selber einen Eindruck von den Aktivitäten zu verschaffen.

ExxonMobil-Projektleiter Sascha Andräs bestätigte zum bisherigen Verlauf der Arbeiten: „Wir kommen sehr gut voran und sind voll im Zeitplan. Bei weiterhin günstigen Witterungsverhältnissen können wir im Frühjahr das Projekt mit der Rekultivierung zur zukünftigen landwirtschaftlichen Nutzung abschließen.“

In unmittelbarer Nähe der Visbek Z9 wird zur Zeit auch der Erdgasförderplatz Visbek Z11 vollständig zurückgebaut und rekultiviert. Dazu wurde auch die Erdgasleitung zwischen diesen beiden Plätzen geräumt. Bereits Mitte September 2019 hatte ExxonMobil Rekultivierungsarbeiten auf dem ehemaligen Erdgasförderplatz Visbek Z13 beendet (siehe Foto).

„Ich begrüße sehr, dass die nicht mehr benötigten Flächen gewissenhaft geräumt und dann wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt werden“, sagte Michael Fischer, Bürgermeister der Gemeinde Emstek. „Das zeugt von Verantwortungsbewußtsein, dass im Erdgasfeld Visbek mit großem Aufwand der Fußabdruck von mehreren Jahrzehnten Energieförderung beseitigt wird“, so Fischer.

Allein mit der Erdgas Bohrung Visbek Z9 hatte ExxonMobil von 1975 bis 2012 aus einer Tiefe von mehr als 4.000 Metern erfolgreich und störungsfrei Erdgas gefördert. Die aus dieser Bohrung geförderten rund 2,6 Milliarden Erdgas leisteten einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung. Mit dieser Menge könnten alle Haushalte im Landkreis Cloppenburg 30 Jahre mit Erdgas versorgt werden.

ExxonMobil fördert im Produktionsbereich West seit über 50 Jahren aus derzeit ca. 90 Erdgas- sowie ca. 40 Erdölbohrungen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung. In der Erdgasaufbereitungsanlage Großenkneten wurden seit der Inbetriebnahme in 1972 mehr als 200 Milliarden Kubikmeter Rohgas gereinigt. Mit dem aufbereiteten Erdgas könnten alle rund 40 Millionen Haushalte in Deutschland für mehr als 3 Jahre mit Energie versorgt werden. Insgesamt sind in Süddoldenburg rund 250 Mitarbeiter für ExxonMobil tätig.

ExxonMobil Production Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Riethorst 12 · 30659 Hannover
www.erdgas-aus-deutschland.de

Kontakt:

Klaus Torp
Tel. (0511) 641-6000
pressestelle.hannover@exxonmobil.com

Soweit in dieser Presseinformation der Begriff „ExxonMobil“ verwendet wird, ist damit die ExxonMobil Production Deutschland GmbH gemeint. ExxonMobil Production Deutschland GmbH führt Arbeiten im Auftrag der BEB Erdgas und Erdöl GmbH & Co. KG und der Mobil Erdgas-Erdöl GmbH durch.



Gemeinde besucht Rückbau Visbek Z9, v.l.n.r.:

- Bernd Michael Lüske, Gemeinde Emstek
- Reiner kl. Holthaus, Gemeinde Emstek
- Michael Fischer, Bürgermeister Gemeinde Emstek
- Hans-Hermann Nack, Unternehmenssprecher ExxonMobil



Rekultivierter Erdgasförderplatz Visbek Z13

ExxonMobil Production Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Riethorst 12 · 30659 Hannover
www.erdgas-aus-deutschland.de

Kontakt:
Klaus Torp
Tel. (0511) 641-6000
pressestelle.hannover@exxonmobil.com

Soweit in dieser Presseinformation der Begriff „ExxonMobil“ verwendet wird, ist damit die ExxonMobil Production Deutschland GmbH gemeint. ExxonMobil Production Deutschland GmbH führt Arbeiten im Auftrag der BEB Erdgas und Erdöl GmbH & Co. KG und der Mobil Erdgas-Erdöl GmbH durch.